

Frey ist wohl der Favorit für die Nachfolge Brenders als Chefredakteur des ZDF. An seinem Beispiel wird sichtbar, wie unzureichend die Forderung nach Politikferne der öffentlich-rechtlichen Sender ist. An ihm kann man nämlich zeigen, dass der Einfluss anderer Gruppen und Interessen möglicherweise viel kritischer zu betrachtende Einflüsse auf ARD und ZDF sind. Albrecht Müller.

Peter Frey ist Mitglied des Zentralkomitees der Deutschen Katholiken und Fellow des von der Bertelsmann Stiftung getragenen CAP, des „Centrums für Angewandte Politikforschung“. Siehe [hier](#). Mit seiner Wahl zum Chefredakteur des ZDF würde sich der Einfluss der beiden Machtfaktoren Katholische Kirche und Bertelsmann weiter verstärken. Die katholische Kirche hat beim ZDF ohnehin schon massiven Einfluss. Das geht vom Intendanten bis zu den Moderatoren von heute und heute Journal - überall engagierte Katholiken. Nebenbei: Man muss sich fragen, was die Medienabteilung der Evangelischen Kirche eigentlich tut.

Die Verknüpfung mit Bertelsmann ist nicht auf Peter Frey beschränkt. Klaus-Peter Siegloch, Leiter des ZDF-Studios in New York, ist Mitglied des Kuratoriums der Bertelsmann Stiftung. Siehe [hier](#) und [hier](#).

Wenn man diese Zustände auf sich wirken lässt, dann begreift man auch ein bisschen mehr, warum die Politikferne der öffentlich-rechtlichen Sender nicht unbedingt ein Vorteil sein muss. Sie ist in den konkreten Fällen identisch mit der Verstärkung privater Einflüsse. Die mögliche Berufung von Peter Frey zum Chefredakteur wird in den Medien kräftig vorbereitet. Hier beispielsweise im [Tagesspiegel](#).

Da wird in einer maßlosen Lobeshymne der Kandidat als moderater Linker bezeichnet und als sachorientierter Journalist. Wer die NachDenkSeiten im Vorfeld der Bundestagswahl gelesen hat und ZDF geschaut hat, hat den Leiter des Berliner Studios des Senders vor allem als Kampagnenjournalist kennen gelernt. Siehe Suchfunktion Frey.

*...Den Parteien steht der moderate Linke unterschiedlich fern, Gefolgsmann einer Partei ist der sachorientierte Journalist nicht...*

- [E-Mail](#)